



43. Jahresbericht 2009

Traktanden

1	Vorstandstätigkeiten.....	1
2	Bahnhof Oberwetzikon.....	1
3	Felskessel / Giessen im Kemptnertobel.....	1
4	Veranstaltungen:.....	2
4.1	Besuch der Feuerwehr.....	2
4.2	Stand am Ochsenmärt.....	2
4.3	Begehung Chämtnerbach.....	2
4.4	Weihnachtsbaum auf dem Ochsenkreisel.....	2
5	Tätigkeiten des Vorstandes.....	2
5.1	Internet, neues Logo.....	2
5.2	Littering, neue Polizeiverordnung.....	2
5.3	Veloparkplätze, Trottoir und Unterstand Bahnhof Kempten.....	3
5.4	Beteiligung von Vorstandsmitgliedern an Veranstaltungen.....	3
6	Verschiedenes.....	3
7	Dank.....	3

1 Vorstandstätigkeiten

Der Vorstand traf sich im Berichtsjahr zu 6. Sitzungen. An der ersten Sitzung nach der GV erfolgte die Konstituierung und es wurden die Verantwortlichkeiten festgelegt.

2 Bahnhof Oberwetzikon

An der GV wurde der Vorstand beauftragt, an der Gemeindeversammlung einen Ablehnungsantrag für die Initiative Wunderli zur Abklärung für einen Bahnhof Oberwetzikon zu stellen. Dieser Antrag wurde dann an der Gemeindeversammlung abgelehnt.

3 Felskessel / Giessen im Kemptnertobel

An der GV wurde der Vorstand beauftragt sich bei der Gemeinde für die Wiederherstellung der ursprünglichen Fallhöhe des Wasserfalles einzusetzen. Der Brief an den Gemeinderat wurde von diesem mit unterstützender Empfehlung an das zuständige kantonale Amt (AWEL) weiter geleitet. Mit Schreiben vom 23.06.2009 nimmt das AWEL wie folgt Stellung:

Uns ist bewusst, dass der Wetziker Giessen ein attraktiver Wasserfall ist, welcher viele Besucher anlockt. Trotzdem sollen die natürlichen Prozesse möglichst nicht beeinträchtigt werden. Das Wasser ist ein natürlicher Baumeister, welcher das Zürcher Oberland vielfältig gestaltet und die charakteristischen Giessen unserer Region geformt hat. Dazu soll es auch in Zukunft die Möglichkeit haben.

Ein von Rolf Schneider initiiertes Artikel im Zürcher Oberländer blieb auch ohne Folgen, sodass diese Angelegenheit für den Vorstand abgeschlossen ist.

4 Veranstaltungen:

4.1 Besuch der Feuerwehr

Am 25. Juni wurden 19 Teilnehmer über den aktuellen Stand der Feuerwehr Wetzikon-Seegräbern informiert. Anschliessend offerierte der Verein einen Apéro.

4.2 Stand am Ochsenmärt

Am bereits zu Tradition gewordenen Ochsenmärt beteiligte sich der Quartierverein mit einem eigenen Stand. Der durchgeführte Wettbewerb war offensichtlich etwas zu schwierig, erreichte doch kein Teilnehmender das Punktemaximum. Dank grosszügigen Sponsoren konnten attraktive Preise abgegeben werden. Zudem bekam jeder Teilnehmer ein Gebäck. Mit der Anmeldung von über 20 neuen Mitgliedern wurde das gesteckte Ziel mehr als erreicht. Der Vorstand hat beschlossen auch künftig am Ochsenmärt teilzunehmen.

4.3 Begehung Chämtnerbach

Am 1. Oktober konnten 35 Mitglieder den neu gestalteten renaturierten Chämtnerbach besichtigen. Fachleute vom Amt für Wasserwirtschaft (AWEL) und der Gemeinde gaben umfassend Auskunft über die durchgeführten Arbeiten. Der Abend wurde mit einem gemütlichen Zusammensein im Fűrwehrlüsi beendet.

4.4 Weihnachtsbaum auf dem Ochsenkreisel.

Dank der Hartnäckigkeit und den guten Beziehungen des ehemaligen Präsidenten Jakob Schneider wurde der Kreisel soweit vorbereitet, dass es möglich wurde darauf einen beleuchteten Weihnachtsbaum aufzustellen und Kempten so auch zu einer passenden Weihnachtsbeleuchtung kommen konnte. Durch die Zusammenarbeit der Gemeinde, des Gewerbevereins, Schneider Eisenwaren und Volg konnte am Samstag vor dem 1. Advent der Weihnachtsbaum mit einem von Volg gespendeten Apéro gefeiert werden. Auch der Gemeindepräsident und 2 Gemeinderäte liessen sich diesen Anlass nicht entgehen.

Der Vorstand des Quartiervereins hat sich beim Gemeinderat für das Entgegenkommen schriftlich bedankt und der Hoffnung Ausdruck gegeben, dass sich die Kemptner auch in den kommenden Jahren an einem Weihnachtsbaum erfreuen dürfen.

5 Tätigkeiten des Vorstandes

5.1 Internet, neues Logo

Die Internetseite www.quartierverein-kempten.ch wurde erweitert. In einem geschützten Bereich dient diese auch als Arbeitsinstrument für den Vorstand. Gemeinsam wurde auch ein neues Logo für den Quartierverein gestaltet. Ein Werbeflyer soll helfen, neue Mitglieder zu gewinnen. Die Statuten wurden ebenfalls mit dem neuen Logo gedruckt, ohne dass inhaltlich etwas geändert wurde.

5.2 Littering, neue Polizeiverordnung

Der Vorstand hat den Entwurf einer neuen Polizeiverordnung zur Vernehmlassung erhalten. Er hat diese diskutiert und in einem Brief an die Stadt positiv dazu Stellung genommen und unter anderem wie folgt geantwortet:

Zu begrüssen sind insbesondere die Art. 25 (Littering) und Art. 26 (Aufnahmepflicht für Hundekot). Anlässlich der letzten Generalversammlung des Quartiervereins wurde das Thema Littering insbesondere im Bereich der Berufswahlschule BWS eingehend diskutiert.

Der Vorstand hofft daher, dass das Problem mit dem in Art. 44 vorgesehenen Ordnungsbussenverfahren in geordnete Bahnen gebracht werden kann. Er ersucht daher den Gemeinderat ein griffiges Verfahren zu erlassen und dieses dann auch zusammen mit den Schulen durchzusetzen.

5.3 Veloparkplätze, Trottoir und Unterstand Bahnhof Kempten

Von Vereinsmitgliedern und der Präsidentin des VCS, Sektion Wetzikon, wurde der Vorstand darauf aufmerksam gemacht, dass der Bahnhof Kempten verschiedene Unzulänglichkeiten aufweise. So stehen zu wenig Unterstände für Fahrräder zur Verfügung, bei schlechtem Wetter stehen zu wenig Unterstände als Witterungsschutz zur Verfügung und entlang der Mühlebühlstrasse fehlt ein Trottoir. In einem Brief wurde der Gemeinderat über diese Mängel informiert.

Bezüglich der fehlenden Fahrradunterstände versprach die Gemeinde, zusammen mit der SBB eine Lösung zu finden. Hingegen erachtet die Gemeinde das Vordach beim Güterschuppen und der Zugang für Fussgänger entlang dem Perron als ausreichend.

In einem 2. Brief zeigte sich der Vorstand mit der Antwort als nur zum Teil befriedigt. Der Unterstand beim Güterschuppen ist nur über Treppen erreichbar und der Weg zu den Zugenden ist zu lang. Der Zugang entlang dem Perron genügt nur bedingt, sollte aber zumindest mit Schildern ausgestattet werden.

Eine Antwort der Gemeinde auf den 2. Brief ist noch ausstehend.

5.4 Beteiligung von Vorstandsmitgliedern an Veranstaltungen

Die Stadt führt 2 Workshops zum Räumlichen Entwicklungskonzept REK durch. Der erste Workshop fand am 14. November 2009 statt. Rund 70 interessierte Wetziker beteiligten daran, darunter 2 Vorstandsmitglieder. Es wurde in Gruppen rege diskutiert, wobei sich zeigte, dass die Teilnehmer mehrheitlich aus der grünen Ecke kamen.

Am 13. März 2010 findet der 2. Workshop statt.

Traditionsgemäss halfen auch wieder Vorstandsmitglieder mit bei der Organisation des Räbeliechli-Umzuges.

6 Verschiedenes

Unser Vorstandsmitglied Beat Looser betreibt in seinem Garten ein kleines Gewächshaus. Darin züchtet er unter anderem auch die seltene Pflanze Königin der Nacht. Deren Blüten erstrahlen bekanntlich nur während einer Nacht gegen Ende Juli. Auf der Internetseite des Quartiervereins wird jeweils auf dieses Ereignis aufmerksam gemacht.

7 Dank

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern und den Vereinsmitgliedern für die Mitarbeit und die wohlwollende Unterstützung.

Walter Kübler, Präsident

23.02.2010/küw/pbl